

Neunburg, 19. Januar 2022

Landrat Thomas Ebeling übergibt High-Tech-Schlepper an die Außenstelle Neunburg vorm Wald

Bei einer Stippvisite am Beruflichen Schulzentrum I, Außenstelle Neunburg v.W., überreichte nun Landrat Thomas Ebeling einen Schlepper im Wert von rund 130.000€ an Schulleiter Dr. Josef Most und das Lehrerteam der Mechatroniker für Land- und Baumaschinentechnik für die Ausbildung und zum Einsatz im Unterricht an der Berufsschule. Symbolisch übergab der Landrat an Schulleiter Dr. Most das Nummernschild. Dr. Most stellte in seiner Begrüßung heraus, welche zentrale Rolle der neue Schlepper im Unterrichtskonzept der Berufsschule Neunburg einnimmt. Es sei wichtig, die Landtechnik-Ausstattung ständig auf dem neuesten Stand zu halten, damit unsere SuS an der neuesten Technik ausgebildet werden. Es muss unser Ziel sein, Unterricht anzubieten, der es unseren SuS erlaubt, neuestes Wissen auf ihren Höfen und Ausbildungsstellen zu vermitteln. Auszubildende, die sich aktuell an der Schule zum Berufsschul-Blockunterricht befinden, stellten die technischen Daten und Besonderheiten des Schleppers der Marke Case vor. Der 6-Zylinder-Motor mit 6,7 Liter Hubraum leistet 150 PS bzw. aufgrund der entsprechenden Software bei der Feldarbeit auch 175 PS. Beim Getriebe handelt es sich um ein elektrisch gesteuertes stufenloses Getriebe (CTV). Das Leergewicht beträgt rund 5 Tonnen. Die Abgasstufe 4 mit AD-blue Abgasnachbehandlung entspricht der derzeit höchsten Abgasnorm. Als Besonderheit besitzt der Schlepper eine selbständige Spurführung, die es erlaubt, dass der Schlepper, ohne dass der Fahrer lenken muss, mit einer Genauigkeit von 2cm allein über GPS gelenkt wird. Im Unterricht wird der Schlepper zur Fehlerdiagnose, zur Simulation von Kundengesprächen, aber auch zum Anbau von Arbeitsgeräten, z.B. Säemaschinen oder Pflanzenschutzspritzen, genutzt. Außerdem können die Forstwirtschaftsazubildenden Seilwindenzugversuche durchführen. Ganz aktuell wird der Schlepper bei der gerade laufenden praktischen, oberpfälzweiten Gesellenprüfung der Mechatroniker eingesetzt. Langfristig soll der Schlepper zusammen mit einer schuleigenen Industriedrohne auf ausgesuchten Feldern im Raum Neunburg seinen Praxistest bestehen. So können am Standort Neunburg auf ideale Weise Synergieeffekte der beschulten Berufsgruppen Landwirte, Forstwirte und Mechatroniker im Berufsschulunterricht genutzt werden.



v.l.n.r.: Lehrkräfte Johannes Schneider, Harald Bauer, Außenstellenleiter Armin Wild, Dr. Josef Most, Landrat Thomas Ebeling und Berufsschüler im Ausbildungsberuf Land- und Baumaschinenmechatroniker